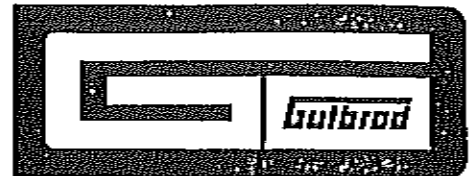


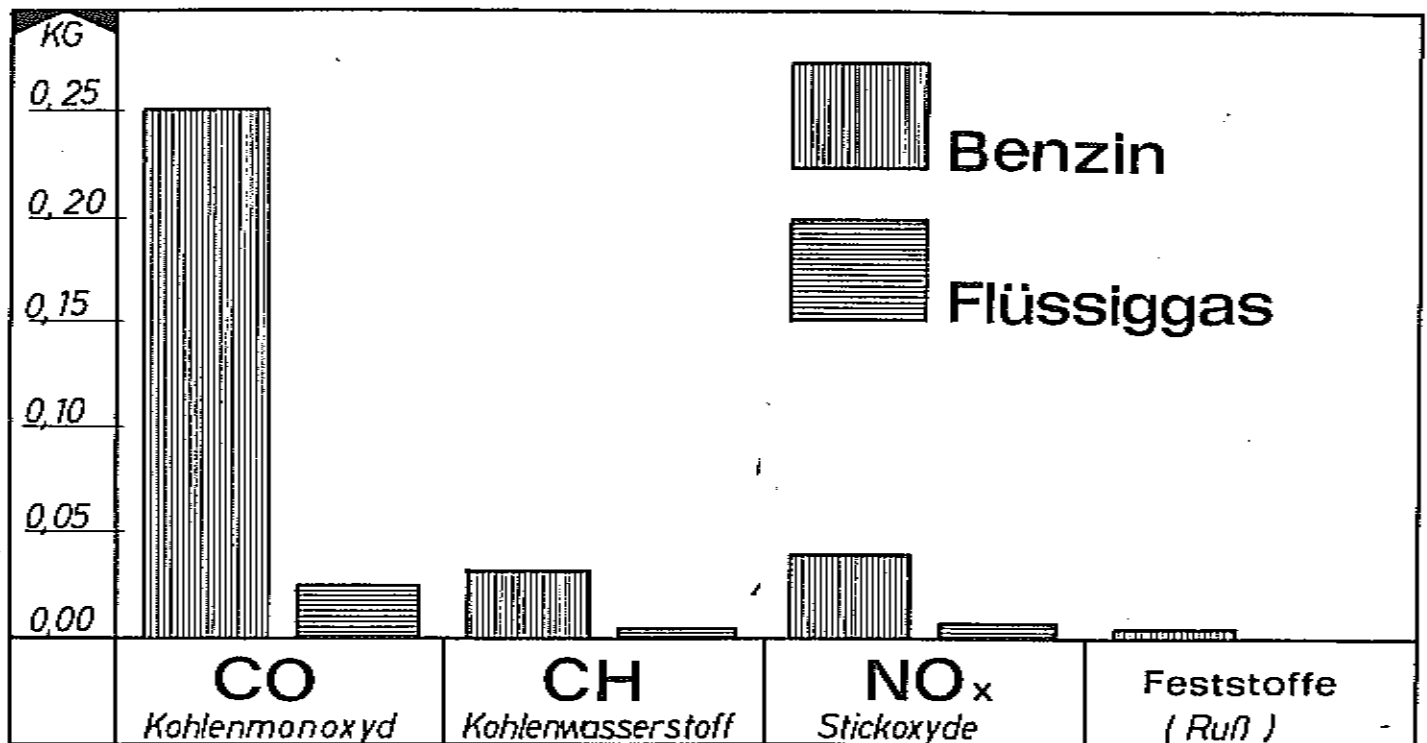
PRODUKTINFORMATION
INFORMATION PRODUIT · PRODUCT INFORMATION



Datum/Date/Date	Empfänger/Destinataire/Adresse	Betrifft/Objet/Subject	Abiage Classent/File	Inf. Nr. Inf. No.
13.9.1971 Anna/f	Gutbrod- Vertriebspartner	Gasanlage für 2060 (Umbausatz)	Kleintraktoren 32.1	01-2

Kleintraktor mit Gasanlage = aktiver Umweltschutz

Umweltschädliche Bestandteile pro kg Brennstoff



90%

weniger schädliche Abgase

Will man Futurologen glauben, so werden die Bewohner von Industrieländern spätestens in 50 Jahren nur noch mit Gasmasken leben können. Selbst wenn man diese Voraussagen als übertrieben hinstellt, ist es doch Tatsache, daß mit zunehmender Motorisierung die Atemluftverschmutzung beängstigende Ausmaße annimmt.

Dieser Entwicklung einen Riegel vorzuschieben ist in erster Linie Aufgabe der Industrie; wir leisten jetzt mit dem Flüssiggasantrieb für Kleintraktoren einen entscheidenden Beitrag zur Umwelthygiene. Diese aktive Schmutzbekämpfung von GUTBROD wurde bereits in der Presse mehrfach positiv bewertet und zur Nachahmung empfohlen.

Es ist lobenswert, daß sich bereits Großstädte ernsthaft mit dem Problem der Umweltverschmutzung beschäftigen. So läuft seit einiger Zeit eine Untersuchung der Stadt München mit gasbetriebenen Fahrzeugen des städtischen Fuhrparks; u. a. ist dabei auch ein Gutbrod-Kleintraktor.

Schon jetzt zeigt sich ein so positives Zwischenergebnis, daß in Kürze mit einem erheblichen Nachfrageanstieg nach gasbetriebenen Pflegemaschinen gerechnet werden muß.

Der "Münchener Test" wird mit Sicherheit andere Großstädte, insbesondere in Industrieballungsgebieten und vorwiegend auch Kurorte, zur Anschaffung von "umweltfreundlichen Pflegemaschinen" animieren. Denn welche Großstadt und welcher Kurort kann es sich leisten sich diesem Thema zu verschließen, wenn - durch den "Münchener Test" bestätigt - auf dem Markt eine brauchbare Lösung angeboten wird?

GASBETRIEB - ein Vorteil für alle:

1. Für die Mitmenschen

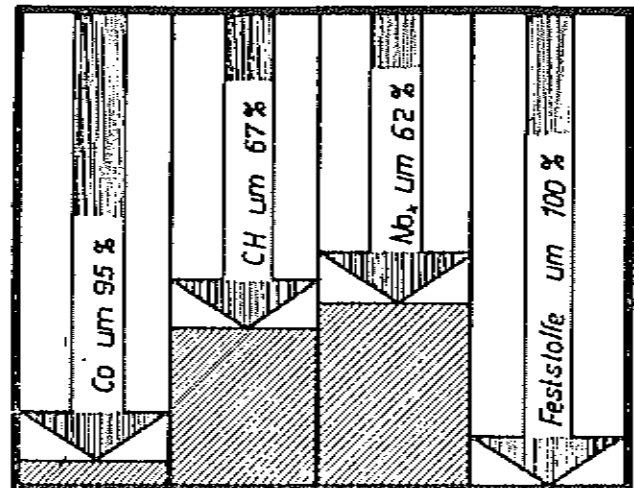
Laut "Münchener Test" wird durch den Gasbetrieb der Motoren eine Reduzierung

- des Kohlenmonoxyds um 95 %
- des Kohlenwasserstoffes um 67 %
- der Stickoxide um 62 %
- der Feststoffe um 100 %

erzielt.

Die gesamte Reduzierung von schädlichen Abgasen gegenüber Benzinmotoren beträgt rund 90 %.

Reduzierung der schädlichen Abgase in %



2. Für den Mitarbeiter

Mit dem gasbetriebenen Gutbrod-Kleintraktor kann auch in geschlossenen Hallen gearbeitet werden. Denn der von den Berufsgenossenschaften festgelegte MAK-Wert (maximale Arbeitsplatz-Konzentration) von 0,005 vol. % in der Atemluft wird noch unterschritten.

Damit stehen auch für die Hallenreinigung kraftvolle Arbeitsmaschinen zur Verfügung.

3. Für den Fahrer

Eine 11-kg-Flüssiggasflasche entspricht einem Benzininventar von ca. 35 l.

Die Auftankintervalle werden dadurch nahezu um das Dreifache vergrößert. Die 11-kg-Gasflasche ist durch zwei Bänder mit Schnellverschlüssen gehalten. Sie kann leicht und mühelos gewechselt werden.



4. Für den Motor

Die Lebensdauer des Motors wird nach amerikanischen Erfahrungen um das Doppelte erhöht; weil der Ölfilm an der Zylinderwand nicht wie beim feuchten Benzin-Gasgemisch verdünnt wird. Die Schmierfähigkeit des Öls wird daher kaum gemindert.

Da das Flüssiggas rußfrei verbrennt, erhöht sich die Lebensdauer der Zündkerzen auf das Zehnfache gegenüber Benzinbetrieb.

KLEINTRAKTOR 2060 MIT GASANLAGE

Durch den Flüssiggasbetrieb werden dem Motor ca. 8 bis 10 % der Leistung genommen. Deshalb bieten wir vorerst nur den Kleintraktor 2060 (16 PS) mit der Gasanlage an.

Die Gasflasche kann wahlweise hinten oder vorn am Kleintraktor angebracht werden (je nach Arbeitsgeräten).

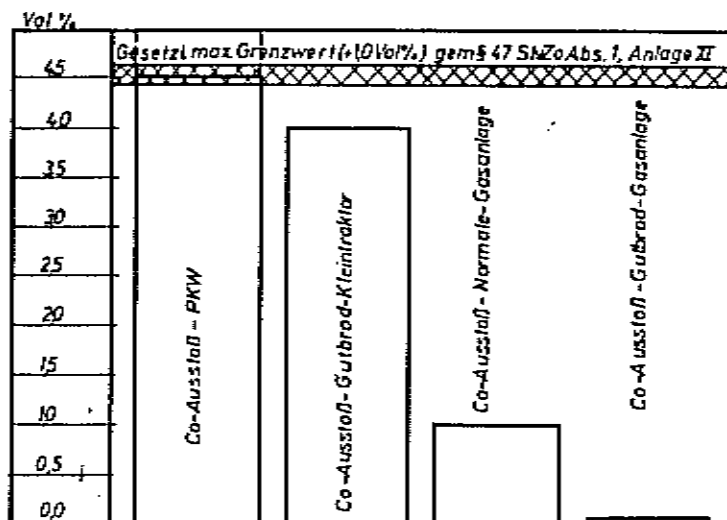
Das patentierte Landi-Mischsystem

Der Ausstoß an Kohlenmonoxyd beträgt bei der Gutbrod-Landi-Gasanlage nur 0,1 Vol. %.

Dieser hervorragende Wert (er liegt bei anderen Anlagen bei 1,0 Vol. %) wird durch die patentierte Venturi-Mischdüse erreicht. Die Venturi-Mischdüse sorgt für eine optimale Vermischung von Sauerstoff und Gas; nur so ist eine maximale Verbrennung des Gemischs gewährleistet. Das Ergebnis: saubere Abgase und hohe Leistung.

Zusätzliche Sicherheit bietet ein über die Zündanlage des Kleintraktors gesteuertes elektromagnetisches Sperrventil (Sonderzubehör). Sobald die Zündung ausgeschaltet wird, schließt sich das Ventil.

Zur Reserve haben die Gutbrod-Techniker einen weiteren "Dreh" eingebaut. Während des Betriebes kann der Motor von Gas auf Benzin und umgekehrt umgestellt werden. (Bitte Hinweise in der Betriebsanleitung beachten.)



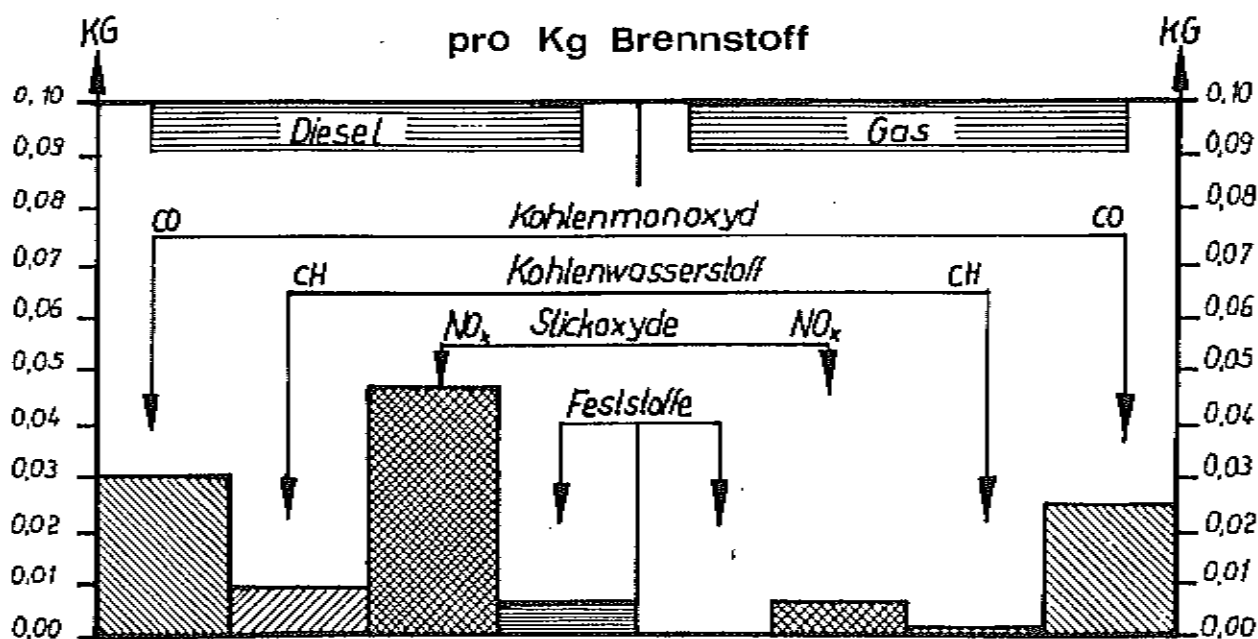
StVZO-Hinweise

(Soll der Kleintraktor 2060 mit Gasanlage auf öffentlichen Straßen gefahren werden, so ist der Kleintraktor mit montierter Gasanlage dem zuständigen TÜV vorzuführen. ...

Die Kosten für Prüfung, Wiegen und Änderung des Kfz-Briefes (ca. DM 20,--) sind vom Fahrzeughalter zu tragen.

Wir beabsichtigen ein Mustergutachten über den Umbausatz "Gasanlage" durch den saarländischen TÜV erstellen zu lassen. Eine Fotokopie des Mustergutachtens legen wir dann jeder Gasanlage bei. Dadurch vereinfacht sich die Überprüfung durch den zuständigen TÜV.

Auch Dieselmotore sind „umweltgiftig“



Gegenüber Dieselmotoren beträgt die Reduzierung giftiger Abgase bei Betrieb mit Gutbrod-Gas-Motoren 65 %.

GUTBROD-WERKE GMBH
6601 Bübingen/Saar
BRD